

Pressemitteilung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

„CDU und SPD verbreiten Fake-News“

Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Rat der Stadt Iserlohn nimmt zur Pressemitteilung der CDU und SPD wie folgt Stellung: Die Fraktionen von CDU und SPD üben sich neuerdings im Verbreiten von Falschinformationen über das Abstimmungsverhalten von Mitbewerbern. Die Behauptung der beiden Fraktionen, die GRÜNEN hätten im März 2023 ihrem Antrag auf ein umfassendes Energiekonzept in allen Punkten abgelehnt, ist so definitiv nicht richtig. Zutreffend ist vielmehr, dass DIE GRÜNEN dem geänderten Punkt B des Beschlussvorschlages im Ausschuss für Planung und Stadtentwicklung vom 01.03.2023 zugestimmt haben und damit den Ausbau der Windkraft in Iserlohn gestärkt haben.

Es war die FDP, die diesem Punkt als einzige Fraktion nicht zugestimmt hat. Alle anderen Punkte des vermeintlichen Energiekonzeptes der CDU und SPD brachten keine wirkliche Neuerung und wurden von uns abgelehnt, was durch unseren Sprecher auch umfassend begründet wurde. Zweifelsfrei nachzulesen ist dies im Protokoll der entsprechenden Sitzung des Ausschusses für Planung und Stadtentwicklung. Diese Mühe scheinen sich CDU und SPD nicht gemacht zu haben. Das Aufstellen von Falschbehauptungen à la Donald Trump im aufkeimenden Kommunalwahlkampf scheint da wohl bequemer zu sein.

„Allerdings freuen wir uns über das bekräftigte Bekenntnis von CDU und SPD zur Windkraft. Schließlich muss es in unser aller Interesse liegen, gemeinsam etwas für die Stadt in punkto Energieversorgung voranzubringen“, so Fraktionssprecherin Ingrid Knaup. „Gleichwohl sollten diesem Bekenntnis aber irgendwann einmal Taten folgen.“